

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0737/2019

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Bauausschuss	03.09.2019	Vorberatung
Rat der Stadt	24.09.2019	Entscheidung

Neubau Nordstraße - Planungsleistungen (Nr. 310)

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt, die benötigten Planungsleistungen für den Neubau Nordstraße nach der Eigentumsübertragung der Grundstücke Nordstraße 4, 6 und 8 von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Radevormwald mbH & Co. KG auf die Stadt Radevormwald und nach Eingang des Zuwendungsbescheides gemäß der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten € 460.000 brutto	Produkt 5.000407.700.300	Haushaltsjahr 2019+VE 2020
Vorgesehen im	<input type="checkbox"/> Ergebnisplan	<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan
Haushaltsmittel	<input checked="" type="checkbox"/> stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung

Erläuterung:

Im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes (InHK) Innenstadt I wurde der Baublock Markt, Kotten- / Burg- / Nordstraße als städtebaulicher Problem- bzw. Neuordnungsbereich identifiziert. Fachplanungsbüros zeigten seinerzeit Perspektiven für den Standort auf. Diese konnten im Bereich Markt / Kottenstraße durch die Ansiedlung eines Drogeriemarktes teilweise umgesetzt werden.

Allerdings zeichnete sich für die marode Bausubstanz in der Nordstraße keine Lösung auf Basis privater Investoren ab. Da der Bereich den gesamten Standort negativ beeinflusst und sich auch entsprechend auf das Investitionsklima auswirkt, soll nunmehr im Rahmen des InHK Innenstadt II ein neues Konzept umgesetzt werden, das im Wesentlichen die Bündelung frequenzstarker Verwaltungseinheiten (derzeit dezentral in Mieteinheiten) im Stadtkern vorsieht und neben der Funktionsstärkung auch zu einer Stadtbildaufwertung führt.

In der Ratssitzung am 19.03.2019 wurde mehrheitlich das Bau- und Nutzungskonzept Nordstraße als Grundlage des Förderantrages für das Programmjahr 2019 beschlossen.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 10.09.2019 soll die Eigentumsübertragung auf die Stadt Radevormwald vorberaten werden und nach Vorschlag der Verwaltung in der Ratssitzung am 24.09.2019 beschlossen werden. Der Zuwendungsbescheid für diese Maßnahme wurde seitens der Bezirksregierung für Mitte Oktober angekündigt.

Auf der Grundlage des beschlossenen Bau- und Nutzungskonzeptes sollen die Architekten- und Ingenieurleistungen in einem zweistufigen Wettbewerbsverfahren europaweit ausgeschrieben werden.

Die geschätzten Kosten für diese Leistungen betragen rund 408.000 € brutto. Hinzu kommen noch Kosten für diverse andere beteiligten Fachplaner (Brandschutz, Prüfstatiker, Vermesser, Fassadenwettbewerb usw.) in einer Höhe von ca. 52.000 € brutto.

Die Haushaltsmittel stehen mit einer Verpflichtungserklärung auf dem Investitionsprojekt 5.000407.700.300 zur Verfügung.